

# MIT TARNHELM, SCHWERT UND GLOCKENSPIEL.

## VOM ALLTAG UND AUFTRAG DER DRAMATURGIE AM NEUEN MUSIKTHEATER

Der Dramaturg: Auch ohne Tarnhelm bleibt er als Ideengeber oder Autor oft unsichtbar; sein Schwert ist das Wort, mit dem er als Berater des Regisseurs dessen gute Einfälle von den weniger guten scheidet. Und in den Aufführungen der Zauberflöte, in denen Papagenos Glockenspiel erklingt, sitzt er womöglich in der Regieloge: als verantwortlicher Abenddienst des Hauses. Im neuen Linzer Musiktheater hat sich sein Aufgabengebiet allerdings erheblich erweitert. Wie und warum verrät Wolfgang Haendeler.

---

Kepler Salon  
MO, 17.3.2014  
19.30 Uhr

Wolfgang Haendeler  
Vortragender

Constanze Wimmer  
Gastgeberin

Eine Veranstaltung in Kooperation  
mit dem Landestheater Linz



## WOLFGANG HAENDELER

Wolfgang Haendeler, geboren 1962 in Opladen (Rheinland), studierte in Erlangen Germanistik, Theaterwissenschaft und Philosophie. Als Dramaturg für die Sparten Oper, Konzert und Ballett bzw. Tanztheater war er seit 1991 an zahlreichen deutschen Bühnen engagiert: am Essener Aalto-Theater, den Städtischen Bühnen Münster, am Volkstheater Rostock, am Theater Hagen, dem Theater Kiel, dem Theater Bielefeld und dem Hessischen Staatstheater Wiesbaden. Seit der Spielzeit 2011/12 ist er als Leitender Opern-Dramaturg am Landestheater Linz tätig und bereitet zurzeit u. a. die Produktion von Wagners „Ring des Nibelungen“ für die Spielzeiten 2013/14 und 2014/15 am dortigen neuen Musiktheater vor. Als Librettist verfasste er den Text zu Cristóbal Halffters Oper „Schachnovelle“ (nach der gleichnamigen Vorlage von Stefan Zweig), die am 18. Mai 2013 am Kieler Opernhaus uraufgeführt wurde.



## CONSTANZE WIMMER

Constanze Wimmer studierte Musikwissenschaft und Publizistik an der Universität Wien und Kulturmanagement an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Wien. Als Musikreferentin beim Österreichischen Kultur-Service (1993-95) und als Leiterin des Bereichs „Kinder- und Jugendprojekte“ der Jeunesse (1999-2002) gingen Anliegen der Musikvermittlung mit Managementaufgaben Hand in Hand. Bis 2006 arbeitete sie an der Wiener Musikuniversität und konzentrierte sich dabei auf die Evaluierung außerschulischer Musikvermittlungsprojekte. An der Anton Bruckner Privatuniversität unterrichtet sie zu Aspekten der Musikvermittlung und ist in Projekten für unterschiedliche Zielgruppen aktiv. Seit 2008 ist sie Mitglied des Kepler Salon Advisory Boards.

## KEPLER SALON

Rathausgasse 5 4020 Linz  
T +43 664 650 23 43  
E info@kepler-salon.at  
W kepler-salon.at



### Öffnungszeiten

Jeweils eine Stunde vor  
Veranstaltungsbeginn  
Freier Eintritt /  
Begrenzte Platzanzahl

### Kepler Salon Online

Das aktuelle Programm und  
ein umfangreiches Archiv  
finden Sie auf unserer Web-  
site [www.kepler-salon.at](http://www.kepler-salon.at)

### Newsletter

Bleiben Sie informiert  
mit unserem Newsletter!  
Einfach anmelden auf  
[www.kepler-salon.at/news](http://www.kepler-salon.at/news)

### Der Kepler Salon braucht Freunde!

Werden Sie Mitglied im Verein  
Freunde Kepler Salon. Anmelde-  
formulare liegen im Salon auf  
und sind online verfügbar unter  
[www.kepler-salon.at/freunde](http://www.kepler-salon.at/freunde)

kepler-salon.at



Subventionsgeber, Sponsoren, Förderer

